



Ortschaftsrat Auerbach

Protokoll

über die

öffentliche

Sitzung des Ortschaftsrates

am 16.04.2018

Sitzungsanfang: 19.04 Uhr

Sitzungsende: 20.25 Uhr

Ortsvorsteher: Herr Kleiner

Schriftführer: Herr Keck

Ortschaftsräte:

- OR Daniel Becker
- OR Alexander Bodemer (anwesend ab 19.16 Uhr)
- ORin Annegret Ewert-Wurster
- OR Rolf Dieter Guthmann
- OR Thomas Guthmann
- OV Hans G. Kleiner
- OR Steffen Langendörfer
- OR Gunther Rodenwald

Zusätzliche Teilnehmer:

-

Verwaltung:

-

Zuhörer:

1

- GR Hielta Schlifkowitz
- GR Ingeborg Haese-Sandner
- GR Edgar Huck (entschuldigt)

OV Kleiner eröffnet die Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses Auerbach. Er begrüßt die anwesenden Ortschafts- und Gemeinderäte und stellt fest, dass fristgerecht durch Einwurf am 11.04.2018 geladen wurde. Die Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgte am 12.04.2018. Ferner stellt er fest, dass mindestens die Hälfte aller Ortschaftsräte erschienen sind und der Rat somit beschlussfähig ist. OV Kleiner fragt ob es Einwendungen zur bestehenden Tagesordnung gibt. Es gibt keine Einwendungen. Es wird in die Tagesordnung eingetreten.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der Sitzung vom 05.03.2018

OV Kleiner möchte wissen, ob es Einwendungen zum Protokoll aus der Sitzung vom 05.03.2018 gibt. Er stellt keine Einwendungen fest. OV Kleiner beantragt die Genehmigung des Protokolls aus der Sitzung vom 05.03.2018

Beschluss: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 2: Fragen, Anhörung und Anregungen der Zuhörer

Der Zuhörer äußert sich bezüglich eines in der Zeitung erschienenen Artikel zum Thema „schnelles Internet in Auerbach“. Lächelnd hat er festgestellt, dass in diesem Artikel die tatsächliche Situation falsch dargestellt wird. In diesem Artikel wird vermittelt, dass das schnelle Internet bereits verfügbar ist, was allerdings noch nicht der Fall ist.

ORin Ewert-Wurster möchte wissen ob in Auerbach nun die versprochenen 50 Mbits verfügbar sind.

OV Kleiner entgegnet dass bisher nur bis zum POP die 50 Mbits verfügbar sind. Von dort aus werden diese noch nicht weitergegeben, allerdings soll derzeit schon eine kleine Besserung spürbar sein.

TOP 3: Information und Beteiligung des Ortschaftsrates am Fahrradfest am 05.05.2018

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er informiert den Ortschaftsrat das am 05.05.2018 um 10.30 Treffpunkt am Gasthaus Hirsch ist. Von dort aus fährt man dann zusammen nach Langensteinbach auf das dort stattfindende Fahrradfest.

ORin Ewert-Wurster berichtet dass Sie bereits von Eltern künftiger 5. Klässler am Schulzentrum in Langensteinbach angesprochen wurde und diese Ihre Bedenken gäußert haben, da die Querung der Landstraße eine Gefahr, vorallem für Kinder, darstellt.

OV Kleiner informiert, dass er diesbezüglich Aushänge an der Grundschule und dem Kindergarten anbringen möchte. Die Eltern der Kinder sollen dazu animiert werden am Fahrradfest teilzunehmen. Eine allgemeine Besprechung des Radwegekonzepts wird in der kommenden OR Sitzung am 14.05.2018 stattfinden.

ORin Ewert-Wurster möchte die betroffenen Eltern zu der kommenden OR Sitzung einladen.

OV Kleiner appelliert an eine möglichst zahlreiche Teilnahme des Ortschaftsrates am Fahrradfest.

TOP 4: Vorschläge für die Wahl der Schöffen (ehrenamtliche Richter/innen) im Bezirk Ettlingen für die Geschäftsjahre 2018 - 2023

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er fragt die anwesenden ob jemand Interesse an der Ausübung des Amtes eines Schöffen hat. Der anwesende Zuschauer bekundet Interesse.

Anschließend informiert OV Kleiner dass der beiliegende Anmeldebogen schnellst möglich ausgefüllt im Rathaus abgegeben werden soll.

TOP 5: Förderung der örtlichen Vereine in Auerbach nach den Richtlinien des OR Auerbach

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Wegen Befangenheit verlassen ORin Ewert-Wurster und OR R.D. Guthmann den Verhandlungstisch und nehmen in den Zuschauerreihen platz. OV Kleiner stellt fest das der Ortschaftsrat weiterhin beschlussfähig ist.

OV Kleiner informiert dass er die Auerbacher Vereine dazu aufgefordert hat, ihm Veränderungen zum Vorjahr bzgl. der Anzahl an Jugendlichen und Kindern im Verein mitzuteilen. Lediglich der Gesangsverein und die FGAV haben entsprechende Änderungen mitgeteilt. Somit hat er von den übrigen Vereinen die bereits vorliegenden Listen um den Jahrgang 1998 gekürzt. Dadurch haben sich folgende Zahlen ergeben:

Kleintierzuchtverein:	7 Kinder/Jugendliche
Russeggugge:	8 Kinder/Jugendliche
Gesangsverein:	43 Kinder/Jugendliche
Musikverein:	33 Kinder/Jugendliche
Musikschule:	39 Kinder/Jugendliche
FGAV:	62 Kinder/Jugendliche
TSV Auerbach:	44 Kinder/Jugendliche

Zur Verteilung der zur Verfügung stehenden Gelder sollen die vom Ortschaftsrat festgelegten Richtlinien verwendet werden. Allerdings soll eine Ausnahme für die Vereine Musikverein, Gesangsverein, Kleintierzuchtverein und FGAV gemacht werden, da diese Vereine derzeit in zusammenarbeit eine Lagerhalle errichten. Da diese Vereine das Projekt teilweise über Darlehen finanzieren müssen macht OV Kleiner den Vorschlag diesen Vereinen einen Sockelbetrag in Höhe von 2.400,00 € aus der Vereinsförderung, zur Förderung des Hallenbaus, zukommen zu lassen. Da die Halle in sechs Teile untergliedert ist und davon später zwei Teile der FGAV, zwei Teile dem Musikverein und jeweils ein Teil dem Kleintierzuchtverein und dem Gesangsverein zustehen entspricht das 400 € pro Hallenteil. Somit würden der Musikverein und die FGAV jeweils 800 € und der Kleintierzuchtverein und der Gesangsverein jeweils 400 € erhalten. Die übrigen 2.710,00 € der Vereinsförderung sollen wie bisher durch die Anzahl der Kinder/Jugendlichen im Verein geteilt werden und entsprechend an die Vereine aufgeteilt werden.

OR T. Guthmann wünscht eine Gegenüberstellung.

Die Ortschaftsräte Becker, Bodemer, Rodenwald und die Gemeinderäten Schlifkowitz erklären sich mit dem Vorschlag einverstanden.

Beschluss:

1. Das Engagement und der Hallenbau der Vereine Kleintierzuchtverein, Musikverein, Gesangsverein und FGAV wird dieses Jahr besonders mit 2.400,00 € gefördert.

2. Ein Betrag in Höhe von 2.710,00 € wird nach den Richtlinien des Ortschaftsrates wie folgt verteilt:

2.710,00 € : 236 = 11,48 € pro Kind / Jugendlichenem

Kleintierzuchtverein:	7 x 11,48 = 80,36 €
Russegugge:	8 x 11,48 = 91,84 €
Gesangsverein:	43 x 11,48 = 493,64 €
Musikverein:	33 x 11,48 = 378,84 €
Musikschule:	39 x 11,48 = 447,72 €
FGAV:	62 x 11,48 = 711,76 €
TSV Auerbach:	44 x 11,48 = 505,12 €

Der Ortschaftsrat fasst den Beschluss einstimmig.

TOP 6: Allgemeine Information des Ortsvorstehers

1.) OV Kleiner informiert über eine stattgefundene Besprechung bezüglich des Dorffestes 2018, unter Teilnahme von Vereinsvertretern. Das Dorffest soll von 21.07. – 22.07.2018 stattfinden. Der Ablauf soll im Vergleich zu den Vorjahren nicht geändert werden. Die Russegugge werden sich in diesem Jahr jedoch nicht beteiligen. Des Weiteren informiert OV Kleiner dass in diesem Jahr eine Security Firma engagiert werden soll. Zudem soll in diesem Jahr eine App eingerichtet werden, welche Besuchern als Wegweiser dient. In der Grundschule wird aufgrund des 50 – Jährigen Jubiläums zeitgleich eine gesonderte Ausstellung stattfinden.

2.) OV Kleiner möchte die Besichtigung der Auerbacher Brunnenstube mit einer Besichtigung der Vereinshalle und der alten Brücke verbinden. Als Termin nennt er den 28.04.2018 um 14.30 Uhr. Dr. Rösch vom GuA hat zu diesem Termin allerdings noch nicht zugesagt.

3.) Zuletzt informiert OV Kleiner dass in der nächsten Sitzung die Themen Radwegekonzept und Fußverkehrscheck auf die Tagesordnung kommen.

TOP 7: Fragen, Anhörung und Anregungen der Ortschafts- und Gemeinderäte

OR Rodenwald kritisiert den Kahlschnitt der Auerbacher Dorflinde. Zudem informiert er, dass im Kindergarten Auerbach nach wie vor Baustellen herrschen. Derzeit werden wohl nachträgliche Sicherungen an Steckdosen vorgenommen. Er möchte wissen, ob die regelmäßige Prüfung der Elektrogeräte, welche jedes Mal allein für die Prüfung der Elektrogeräte im Kindergarten ca. 800,00 € kostet, nicht durch das Bauamt erfolgen kann um hier Kosten einzusparen.

Zuletzt informiert OR Rodenwald das nach der Überschwemmung 2016 im Bereich Klemmbach keine Verbesserung festzustellen ist. Nach wie vor liegt hier sehr viel Gerümpel im Bach.

OV Kleiner weist darauf hin, dass die Überprüfung der Elektrogeräte extern durch einen unabhängigen sachverständigen erfolgen muss.

OR T.Guthmann informiert dass diese Überprüfung teils durch Firmen selbst vorgenommen wird, allerdings ist diese mit einem enormen Zeit und Personalaufwand verbunden.

OR Rodenwald möchte wissen ob es Neuigkeiten bzgl. der geplanten 2. Auerbacher Ortsausfahrt gibt.

OV Kleiner antwortet, dass bereits dieses Jahr Planungskosten hierfür im Haushaltsplan vorgesehen sind. Er weiß allerdings noch nicht ob der neue Flächennutzungsplan bereits rechtskräftig ist. Erst wenn der Flächennutzungsplan rechtskräftig ist kann angefangen werden ein Baugebiet und eine 2. Ortsausfahrt zu planen.

GRin Schlifkowitz sagt das ein entsprechendes Vorhaben vom Ladratsamt befürwortet wurde.

OV Kleiner informiert, dass es hier von keinerlei Behörden Einwendungen gab.

Zuletzt warnt OR Rodenwald wegen der künftigen Vollsperrung der L623 in Langensteinbach, dass hier viel Umleitungsverkehr durch Auerbach kommen wird.

TOP 8: Verschiedenes

Keine Wortmeldungen unter TOP 8.

OV Kleiner beendet die Sitzung des Ortschaftsrates um 20.25 Uhr. Er wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Gezeichnet:
Hans Gerhard Kleiner
Ortsvorsteher

Gezeichnet:
Raphael Keck
Protokollführung